

„Der goldene Schlüssel im Labyrinth des Vergessens!“

Mit Märchen demente und verwirrte ältere Menschen aktivieren



Mittwoch, 12. Juni 2024
in Hilpoltstein

Referentin

Ursula Kukrecht (Nürnberg),
Dipl.-Soz.-Päd. (FH), Heilpraktikerin für
Psychotherapie, Päd. Leitung bei der
Caritas-Sozialstation und Tagespflege
Nürnberg-Nord e.V.

Leitung

Matthäus Kamuf, Referent für
Erwachsenenpastoral im Bistum Eichstätt

Veranstalter

Bereich Seniorenbildung der
Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt
Diözesanbildungswerk e.V.

Kursgebühr

50 €, Ehrenamtliche 25 €
ermäßigt (*) 40 € bzw. 20 €

(*) für hauptberufliche bzw. ehrenamtliche MitarbeiterInnen
in Einrichtungen der Diözese Eichstätt

Anmeldung bis eine Woche vor Kursbeginn

Bischöfliches Ordinariat · Erwachsenenpastoral
Walburgiberg 2 · 85072 Eichstätt
Telefon 08421 50-622
E-Mail altenarbeit-buero@bistum-eichstaett.de

Online

www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit/termine

**Sie erhalten nach Anmeldeschluss
eine Anmeldebestätigung.**



BISTUM EICHSTÄTT

Antwort
Antwort
Bischöfliches Ordinariat Eichstätt
Fb 5. Erwachsene und Familien
Walburgiberg 2
85072 Eichstätt

- Ihre Anmeldung können Sie vornehmen:
- per Brief (Abschnitt ist für Fensterkuverts
geeignet)
 - telefonisch 08421 50-622
 - per E-Mail
altenarbeit-buero@bistum-eichstaett.de
 - online
www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit/termine/

Märchen sind alles andere als „Kinder-geschichten“, auch wenn die meisten sie als Kinder kennengelernt haben.

- Sie enthalten konzentrierte Erfahrungen vieler Generationen und können auch heute noch wertvolle Aufschlüsse zur persönlichen Lebenssituation geben.
- Sie können die Fäden des eigenen Lebensgeflechtes erhellen.
- In Märchen geht es oft „wundersam“ zu. Da sind Veränderungen möglich, die wir eigentlich nicht für möglich halten.

Genau so verhält es sich, wenn Menschen mit Demenz in aktivierender Weise Märchen nahegebracht werden!

Märchen eignen sich hervorragend für die **Aktivierungsarbeit** mit älteren Menschen und vor allem auch mit Demenzkranken:

- Sie sind vorrangig im Altgedächtnis verankert,
- sie beschreiben keine komplizierten Handlungen,
- sie erzählen oft von Krisen, Herausforderungen oder Konflikten, die älteren Menschen vertraut sind
- und sie vermitteln die Zuversicht, dass das Dunkel sich wieder erhellen wird.

So sind sie ein **Nährboden für Kraft und Lebensfreude** – und ein guter Anknüpfungspunkt, damit sich der aktivierende, biografische und zum Teil therapeutische Wert der Märchenarbeit entfalten kann.

In dem Tagesseminar werden praxisbezogene Aktivierungen für die Einzel- oder Gruppenarbeit mit Hilfe von Märchen vorgestellt und exemplarisch erprobt.

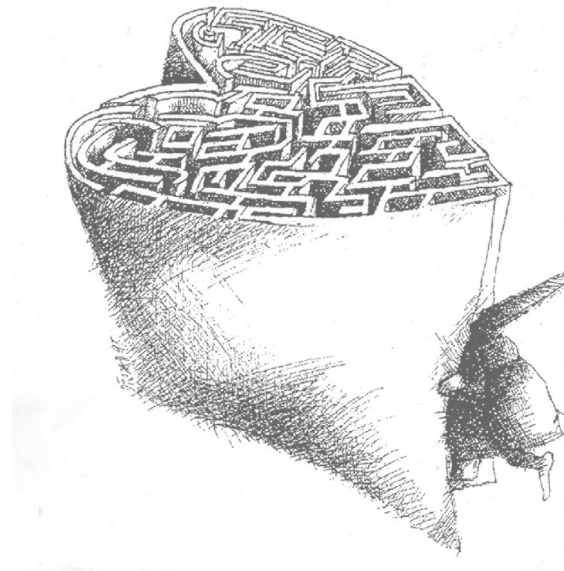
Zudem erfolgt eine kurze Einführung zur Krankheit Demenz sowie zum biografischen und ressourcenorientierten Arbeiten mit Demenzkranken.

TERMIN

Mittwoch, 12. Juni 2024
09.30 bis 17.00 Uhr

Ort

Caritas - Begegnungsstätte für Senioren
Heidecker Straße 12
91161 Hilpoltstein



Ich melde mich an für den Kurs:

„Der goldene Schlüssel im Labyrinth des Vergessens“

Mit Märchen demente und verwirrte ältere Menschen aktivieren

Mittwoch, 12. Juni 2024 – Hilpoltstein

Vorname, Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bemerkungen, ggf. weitere Anmeldungen

Ermäßigungen

Ich bin tätig:

ehrenamtlich

hauptberuflich

Träger:

gehört der Diözese Eichstätt an

Über den Kostenbeitrag erhalten Sie eine Rechnung.

ggf. abweichende Rechnungsadresse

Einrichtung/Pfarrei

Straße

PLZ/Ort

E-Mail